

Peter Bleser

Seitenwechsel



- Seitenwechselftabelle
- Was ist das Problem?

(*3. Juli 1952 in Brachtendorf), Bundestagsabgeordneter der CDU/CSU und agrarpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion, seit Februar 2011 Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Aufsichtsratsvorsitzender der Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG

Voller Name mit Zweitnamen, Geburtsname (falls unterschiedlich), Spitzname (in seltenen Fällen), Geburtstag, Geburtsort, zusammenfassende Kurzinfo mit der aktuellsten und letzten Beschäftigung bzw. Position der Person. Einschätzung ihrer (zeitweiligen) historischen Bedeutung. Darstellung warum die Person in der Lobbypedia auftaucht, was möglicherweise Kritik hervorgerufen hat oder hervor rufen könnte.)

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere	1
2 Verbindungen / Netzwerke	2
3 Wirken	2
3.1 Fall A	2
3.2 Fall B	2
4 Zitate	2
5 Weiterführende Informationen	2
6 Einelnachweise	2

Karriere

- 15.02.2011 Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- seit 2008 2008 Mitglied Präsidium Dt. Raiffeisenverband e.V.
- seit 2007 Mitglied des Vorstandes der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)
- 2005-2011 Vorsitzender der Arbeitsgruppe Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz der CDU /CSU-Bundestagsfraktion
- seit 1996 Aufsichtsratsvorsitzender der Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG
- 1990-2002 Stellv. Mitglied des Verteidigungsausschuss
- 1990-1998 ordentliches Mitglied des Ausschusses für die Angelegenheiten der Europäischen Union
- seit 1990 Mitglied des Bundestages

Verbindungen / Netzwerke

Peter Bleser gilt als Vertreter der industriellen Landwirtschaft und befürwortet die Nutzung von Gentechnik. Er ist in diversen landwirtschaftlichen Organisationen tätig und vernetzt, unter anderem ist er Aufsichtsratsvorsitzender der Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein-Main eG. Die RWZ ist die "drittgrößte der derzeit in Deutschland im Agrarhandel tätigen genossenschaftlichen Warenzentralen"^[1] und produziert unter anderem Futtermittel und Düngemittel. Bleser wird immer wieder durch Agrarverbände (z.B.: Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) und Assoziation ökologischer Lebensmittel-Hersteller (AoeL)) für seine Verbindungen zur Industrie kritisiert.

Seit 1990 ist er Mitglied des Bundestages und seit Februar 2011 Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

"Die Berufung von Peter Bleser ist ein fatales Signal an den Verbraucherschutz und auch an die Landwirte. Hier wird der Bock zum Gärtner gemacht", klagt Bund-Sprecherin Reinhild Benning.^[2]

Wirken

Generelle Beschreibung

Fall A

Fall B

Zitate

Weiterführende Informationen

Einelnachweise

1. ↑ [<http://www.rwz.de/index.php?id=10012> Unternehmensprofil, <http://www.rwz.de>, abgerufen am 15. Februar 2011]
2. ↑ [<http://www.stern.de/politik/deutschland/berlin-vertraulich-ilse-aigner-und-der-bauernfilz-1648955.html> Ilse Aigner und der "Bauernfilz" , <http://www.stern.de>, abgerufen am 15. Februar 2011]